

Zur Problemstellung

In einem Betrieb gibt es nicht nur die vier Kostenstellen: Material, Fertigung, Verwaltung und Vertrieb.

Es gibt auch die Kostenstellen Fuhrpark und Werkstatt. Der Fuhrpark, ebenso die Werkstatt sind für die anderen Kostenstellen tätig.

- Der Fuhrpark dient dazu, Material zu transportieren, Post aufs Postamt zu bringen oder Werbeplakate zu verteilen.
- Die Werkstatt ist ebenfalls für die anderen Kostenstellen tätig: Die Werkstatt repariert und wartet Maschinen in der Fertigung aber auch die Computer in der Verwaltung und im Verkauf.

Das Ausmaß, in dem die Kostenstellen Fuhrpark und Werkstatt für die anderen Kostenstellen tätig sind, lässt sich in Verteilungsschlüsseln angeben:

Fuhrpark ist tätig für ...	Werkstatt ist tätig für...
Materiallager, 600Std. Fertigung, 200Std. Vertrieb, 0 Std. Verwaltung, 1200Std.	Materiallager, 0 Std. Fertigung, 1250 Std. Vertrieb. 450 Std. Verwaltung, 300 Std.

Um eine exakte Verteilung der Gemeinkosten zu erreichen, ist im BAB-Bogen in drei Stufen zu rechnen:

Aufgaben

1. Verteilen sie die Gemeinkosten auf alle sechs Kostenstellen verursachungsgerecht.
2. Verteilen Sie die Hilfskostenstellen Fuhrpark und Werkstatt auf die verbleibenden Hauptkostenstellen; Material, Fertigung, Verwaltung und Vertrieb nach dem angegebenen Verteilungsschlüssel.
3. Berechnen Sie die Summen je Hauptkostenstelle und die Gemeinkostenzuschlagsätze.

Bitte verwenden Sie den vorgedruckten BAB-Bogen auf der zweiten Seite.

